jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1958/10/22 5Ob345/58, 6Ob439/61, 5Ob298/65, 1Ob656/79, 6Ob645/80

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.10.1958

Norm

AußStrG §5
AußStrG §6
ZPO §93

Rechtssatz

Keine Beschränkung des Vollmachtsverhältnisses im Außerstreitverfahren auf jenen Verfahrensabschnitt, in dem es dem Gericht angezeigt wurde (zB nur bis zur rechtskräftigen Erledigung eines Unterhaltserhöhungsantrages). Solange die Vollmacht im Akt liegt, besteht für die Partei auch keine Veranlassung, das Fortbestehen des Vollmachtsverhältnisses besonders zu betonen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 345/58
  Entscheidungstext OGH 22.10.1958 5 Ob 345/58
- 6 Ob 439/61
  Entscheidungstext OGH 15.11.1961 6 Ob 439/61
- 5 Ob 298/65
  Entscheidungstext OGH 13.01.1966 5 Ob 298/65
- 1 Ob 656/79
  Entscheidungstext OGH 13.07.1979 1 Ob 656/79
  Auch; nur: Solange die Vollmacht im Akt liegt, besteht für die Partei auch keine Veranlassung, das Fortbestehen des Vollmachtsverhältnisses besonders zu betonen. (T1) Beisatz: Persönliches Auftreten der Partei vor Gericht kommt keinem Vollmachtswiderruf gleich. (T2) = EFSlg 34838
- 6 Ob 645/80
  Entscheidungstext OGH 18.06.1980 6 Ob 645/80
  nur T1; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0005977

Dokumentnummer

JJR_19581022_OGH0002_0050OB00345_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at